



Infos zur Entsorgung von Bauschutt und Aushub

Die Situation im Bereich der Bauschutt- und Aushubentsorgung hat sich auch dieses Jahr weiter verschärft und nahezu jedes Kontingent muß aufwendig und teuer beprobt werden!

Die Deponien sind massivem Druck ausgesetzt und werden wegen Kleinigkeiten gegängelt. Ladungen werden wegen geringster Fremddanteile zurückgewiesen. Dies führt zu vermehrten Kontrollen und damit auch zu Preissteigerungen.

Auch leicht verunreinigter Bauschutt / Aushub wird auf den Deponien nicht mehr angenommen!!!

Bitte beachten Sie unbedingt folgendes für die Entsorgung von Bauschutt:

Das darf rein: Beton, Ziegel, Mörtel, Putz, Fliesen, Keramik, Estrich

Das darf nicht rein: Schamottsteine, Ofensteine, Steine von Nachtspeicheröfen, Schlacke, Ytong, Gipskarton, Holz, Dachpappe, Kunststoff, Styropor, Asbest, Mineralwolle, Asphalt, Papier, Müll etc.

Bitte beachten Sie unbedingt folgendes für die Entsorgung von Aushub:

Das darf rein: Lehm, Kies, Sand, Ton

Das darf nicht rein: Humus!!!
Beton, Ziegel, Mörtel, Putz, Fliesen, Keramik, Estrich, Schamottsteine, Ofensteine, Steine von Nachtspeicheröfen, Ytong, Gipskarton, Holz, Dachpappe, Kunststoff, Styropor, Asbest, Mineralwolle, Asphalt, Papier, Müll etc.

Preise ab dem 15.05.2017:

**Gemischter sauberer
Bauschutt oder Aushub** € 39,50 / m³

Ab sofort gelten für Bauschutt bzw. Aushub mit Fremddanteilen folgende Annahmepreise:

Bis 10 %	Anhaftungen:	€ 135,00 / m³
Ab 10%	Anhaftungen:	€ 165,00 / m³
Ab 20%	Anhaftungen:	€ 225,00 / to

Bei einer Einstufung des Materials außerhalb dieser oben genannten Grenzwerte oder bei einzelnen Verdachtsfällen muss eine Analyse (auch bei Einzelchargen) nach PN98 erfolgen.

Die Kosten der Laboranalyse, inkl. Probeentnahme, belaufen sich auf ca. 250,00 – 400,00 Euro / pro Stk. und gehen zu Lasten des Kunden.

Alle Preise zuzügl. 19% MWSt

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Stampfl Entsorgungs-Team

Stand: 15.05.2017